

- Bernsdorf und Gen. um Verwendung für Aufhebung des von ihnen geforderten Werkstättegeldes 1541 f.
- 783) Petition des Turnrathes zu Zittau, Heinrich Julius Kammel und Gen., um eine Unterstützung von dem zur Förderung des Turnwesens ausgesetzten Dispositionsquantum. (Hierzu 25 Exemplare des Statuts und der Turnordnung für die Turnanstalt zu Zittau.) 1542
- 784) Petition der Klempnerinnungen zu Zittau, Baugen und Camenz, Friedrich Wilhelm Otto und Gen., um Aufhebung der den erzgebirgischen Blechwaarenhändlern in der Oberlausitz zeither gestattet gewesenen Hausirbefugnisse —
- 785) Protocoll extract der ersten Kammer vom 11. December 1845 und 2. Januar 1846, betreffend die Beilegung der die gewöhnliche Frist ausgelegenen Petition des Stadtgerichtsraths Blesky zu Baugen —
- 786) Desgleichen vom 20. December 1845 und 2. Januar 1846, die Beilegung der dort ebenfalls ausgelegenen Petition Carl August Röschs zu Paunsdorf und Gen. betr. (Vrgl. auch Registr. = Nr. 623.) . 1542 f. (Vrgl. S. 1389.)
- 787) Desgleichen vom 2. Januar 1846, betreffend die Abgabe dreier Petitionen um nachträgliche Steuerfreiheitsentschädigung, als: a) Benjamin Mehlers und 16. Gen. zu Hof bei Dschak, b) Johann Gottfried Hebers und 40 Gen. zu Gaußig und c) Johann Gottlieb Klausens zu Boberßen 1543
- 788) Protocoll extract von demselben Tage, betreffend die Abgabe zweier Anschläge an die Freiburger Petition sub Nr. 515 der Hauptregistrande, als: a) der Gemeinden Kleinneuschönberg, Helbigsdorf, Hallbach, Dörnthal und Bethau, Carl Gottlieb Enzmanns und Gen., und b) der Stadtgemeinde zu Lengefeld und der Gemeinden Reifland, Wünschendorf und Neunzehnhain, Bürgermeister Johann Friedrich Neuberts und Gen. —
- 789) Beschwerde Johann Carl Ernst Precedemers zu Connewitz bei Leipzig gegen des Rathes zu Leipzig Landgericht wegen zweimal vier Wochen lang erlittener Gefängnißstrafe in Folge eines Gesuchs um Beilegung zweier Wittwen in Connewitz mit ihren Häusern. (Hierzu 4 Beilagen.) —
- 790) Der Privatist Robert v. Heldreich zu Dresden überreicht zu seiner unter Nr. 537 eingegangenen Petition in Betreff der Gründonnerstagsbulle ein Exemplar des jüngst erschienenen „offenen Sendschreibens an den Papst Gregor XVI.“ —
- 791) Carl August Noack aus Zittau, zur Zeit in Dschak, bittet um Schutz wegen angeblicher Verfolgungen —

- 792) Stellv. Abg. Mittner bittet um Urlaub für den 12. und 13. d. Mts. 1544
- Entschuldigungen der Abgg. Schäffer, Graf v. Ronnow und Schwabe —
- Eine Aeußerung in der Biedermann'schen Denkschrift an die protestantische Conferenz in Berlin betr. 1544 ff.
- Fortsetzung der Berathung des Vor- und Nachberichts der außerordentlichen Deputation der zweiten Kammer über den Entwurf der Landtagsordnung. Besondere Berathung der §§. 31—36 . 1546 ff.
- Vortr. a. d. Registrande (Nr. 793—802), als:
- 793) Petition des Vorstandes der israelitischen Gemeinde zu Dresden, D. B. Beer und Gen., um Vorlegung eines Gesetzentwurfs, wodurch die in dem Gesetze vom 16. August 1838 in Bezug auf die dem mosaischen Glauben zugethanen sächsischen Staatsangehörigen noch enthaltenen Rechtsbeschränkungen sämmtlich aufgehoben werden 1573
- 794) Beitrittserklärung der Gewerbetreibenden zu Dschak, Friedrich Gottlob Strung und Gen., zu der von der Stadt Leisnig unter Nr. 692 eingereichten, den Gewerbebetrieb auf dem Lande und das Hausirwesen betreffenden Petition —
- 795) Petition des Stadtraths und der Stadtverordneten zu Radeberg, D. Carl Gottfried Kunzsch und Gen., 1) um Einführung von Oeffentlichkeit und Mündlichkeit im Gerichtsverfahren, 2) um Abänderung des Wahlgesezes, 3) um Abschaffung der Censur und 4) um Verpflichtung des Militairs auf die Verfassung 1573 f.
- 796) Petition der Gemeinde zu Rathewalde, Johann Gottfried Süßmilch und Gen., 1574
- 797) Petition von 53 Hausbesitzern zu Schweikershain, Carl Friedrich Teichmann und Gen., um nachträgliche Gewährung der Steuerfreiheitsentschädigung —
- 798) Protocoll extract der ersten Kammer vom 2. d. Mts., betreffend die Berathung über das Allerhöchste Decret wegen der für den Zweck der Grundsteuerentschädigung creirten Staatsschuldencassenscheine und deren bisherigen Verwendung —
- 799) Petition der Mitglieder des 3. landwirthschaftlichen Zweigvereins in der 4. Amtshauptmannschaft des Leipziger Kreises, Johann Christian Dehmichen sen. in Riebiß und Gen., um Errichtung von theoretisch-practischen Ueberauschulen —
- 800) Petition des Gemeindevorstandes Johann Andreas Julius zu Förstchen und Gen. um Erlassung eines Gesezes, durch welches dem Staate die Reinigung der öffentlichen Flüsse, so wie die Sicherung ihrer Ufer auferlegt wird 1574 f.

60
(Ein-
und-
sechzigste
öffentl.
Sitzung
am 9.
Januar
1846.)